

Professur Bildungssoziologie

Struktur des Konzeptes für ausschliesslich auf Literatur und vorhandene Statistiken abgestützte Qualifikationsarbeiten (Seminararbeit, BA-Arbeit, MA-Arbeit)

Hinweise

Der Aufbau des Konzeptes (Punkt 1 – 5) entspricht idealtypisch auch dem Aufbau der Qualifikationsarbeit. [Punkte in eckigen Klammern bezeichnen Kapitel oder Abschnitte, die in der Disposition noch nicht bearbeitet werden können und erst in der Qualifikationsarbeit geschrieben werden.]

Der hier vorgeschlagene Aufbau kann ggf. aber auch ergänzt werden.

1. **Titel der Arbeit** (provisorisch)
2. **Inhaltsverzeichnis:** Kurze Übersicht zum geplanten **Aufbau** der Arbeit
3. **Einleitung:**
 - **Thema**, Ausgangslage: Welche (bildungsrelevante) Problemstellung soll bearbeitet werden? Was ist der Untersuchungsgegenstand der Arbeit?
 - **Zielsetzung:** Was soll herausgefunden, geklärt, erreicht werden? Was ist das Erkenntnisinteresse der Arbeit?
 - Welche konkrete **Fragestellung** sollen beantwortet werden? (1-2 Hauptfragen; einzelne Teilfragen für die Beantwortung der Hauptfrage/n)
 - Was ist die **Motivation** für das gewählte Thema?
 - [In der Qualifikationsarbeit folgt am Schluss der Einleitung eine kurze Übersicht zum Aufbau der ganzen Arbeit]
4. **Definitionen** (relevante Begriffe und Systematiken)
5. **Vorgehen:**

Theoretische Zugänge (soziologische Ansätze):

 - Mit welchen soziologischen Theorien und Konzepten wird die Fragestellung bearbeitet? Zu welchen Teilfragen geben diese Theorien eine Antwort?

Literatur (soziologische ausgerichtete empirische Studien) und Statistiken

 - Welche Studien werden einbezogen? Welchen Ausschnitt des untersuchten Themas beleuchten diese? Welche Teilfragen können diese beantworten?
 - Welche Statistiken werden einbezogen? Welchen Ausschnitt des untersuchten Themas beleuchten diese? Welche Teilfragen können diese beantworten?

6. [Resultate, Ergebnisse:]

- In einem oder mehreren Kapiteln werden die Ergebnisse der Arbeit dargestellt. Bei der Ergebnisdarstellung muss systematisch zwischen Beschreibung und Interpretation auf der Basis der Theorie unterschieden werden. Für die Ergebnisdarstellung sind die Fragestellung bzw. die Teilfragen leitend.

7. [Fazit]

- **Zusammenfassung und Beantwortung der Fragestellung:** Thema und Vorgehen werden dargestellt. Die Fragestellung wird beantwortet.
- **Schlussfolgerungen** für das untersuchte Feld (Welche neuen Erkenntnisse wurden gewonnen?), für die Forschung (Was muss zukünftig weiter erforscht werden, was die vorliegenden und einbezogenen Studien nicht leisten konnten) und für den Autor/die Autorin der Studie (Was habe ich gelernt? Welche Konsequenzen ziehe ich für meine zukünftige Tätigkeit als Lehrperson oder Fachperson für Bildungsfragen?).

8. Verwendete Literatur:

- (Provisorisches) Literaturverzeichnis